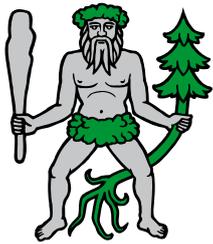


GRABSER BLATT



- Ausgabe Nr. 9 vom September 2010 / 32. Jahrgang
- Erscheint monatlich
- Abonnementspreise jährlich:
 - CHF 10.– (innerhalb der Gemeinde)
 - CHF 30.– (ausserhalb der Gemeinde)

AZB 9472 Grabs

AKTIV DIE GEMEINDE MITGESTALTEN

Die diesjährige Begrüssung der Neuzuzüger fand im Gebiet der Voralp statt

Die Begrüssung der Neuzuzüger in der Gemeinde Grabs hat Tradition. Man lernt die Behörden kennen (und umgekehrt) und wird aufgefordert, das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten. Auch das Gesellige kommt jeweils nicht zu kurz.

nr. - Neue Einwohner einer Gemeinde müssen sich zuerst zurecht finden. Das ist auch in Grabs so. Eine Möglichkeit Behördemitglieder kennen zu lernen, bietet sich jeweils an der Neuzuzügerbegrüssung.

Um die 50 Neuzuzüger - der Jüngste, Nils Portmann, gerade mal fünf Monate alt - wollten sich diese Begegnung mit den Behörden Mitte August nicht entgehen lassen. Das Ziel befand sich inmitten eines der bekanntesten Ausflugsziele von Grabs: der Voralp. Leider verhüllte der Nebel den Blick auf die schöne Landschaft.

Gemeindepräsident Rudolf Lippuner war es daher ein Anliegen, den neuen Grabser Einwohnern ihren Wohnort mit all seinen Schönheiten und Sorgen in Worten näher zu bringen.

Fünf Monate jung und schon dabei: Nils Portmann und seine Eltern hören Gemeindepräsident Lippuner zu. Bild: Reto Neuraüter



Gute Milchprodukte auf der Höhi

Ortsgemeindepräsident Hans Sturzenegger gab an dem von Gemeinderat Florian Lippuner organisierten Anlass Einblick in die Alpennerei Höhi und deren Zustandekommen. Es sei nicht einfach gewesen, die Ortsbürger für diesen Standort zu gewinnen, vor allem die Landwirte hätten «gebockt». Beim Kanton musste auch ein Betriebskonzept eingereicht werden. «Es mag sein, dass, weil St. Gallen nur für dieses Projekt Höhi finanzielle Hilfe zusicherte, die Ortsbürgerversammlung am 05. Juni 2001 sich mit 84 zu 81 Stimmen dafür aussprach», so Sturzenegger.

In der für gut 1 Million Franken erstellten Alpennerei werden heute jährlich um die 100'000 kg Milch verarbeitet (möglich wären 120'000), Sie beliebere regionale Abnehmer und verkaufe im «Lädeli» für rund 50'000 Franken Käse- und Milchprodukte, «dabei tragen die rund 30 beteiligten Bauern hier das Risiko selber», so Sturzenegger.

Von der Quelle zum Verbraucher

Rund 90 Kilometer Hauptleitungen habe die Grabser Wasserversorgung zu unterhalten, erläuterte deren Präsident Christoph Wirth. In der Gemeinde Grabs gibt es zudem 42 km Hausanschlussleitungen, 418 Hydranten und 32 öffentliche Brunnen. Die Speicherkapazität der Reservoirs beträgt für Brauchwasser 3'966 m³ und für Löschwasser 1'000 m³.

Das Wasserleitungsnetz ist teilweise über 80 Jahre alt und muss laufend unterhalten

und erneuert werden. «Dies bedingt eine vorausschauende Planung der Investitionen», so Wirth. Der höchstliegende Abonnt befindet sich auf über 1'200 m.ü.M., der tiefste Punkt im Versorgungsgebiet hingegen hat eine Meereshöhe um 440 m.

Mehrere Quellnutzungen in Berg-, Mittel- und Talzone, Reservoirs wie das auf der «Höhi» sorgten für eine sehr gute Wasserqualität und auch für die Versorgung der ganzen Gemeinde Sennwald.

«Der Kubikmeterpreis betrage heute noch 90 Rappen», so Wirth, im nächsten Jahr könnte es dann gar 1 bis 1.10 Franken sein, seine weniger gute Nachricht, bei der Besichtigung, auf der Brunnenmeister Paul Gantenbein die Geheimnisse des Reservoirs einigermassen lüftete.

Alle sollen mitgestalten

Lippuner wies auf die Anstrengungen hin, die Gemeinde nachhaltig weiter zu bringen, was auch durch die Förderung von ökologisch produzierter und erneuerbarer Energie geschehe. «Im Herbst voraussichtlich gibt's dafür das Label Energiestadt», freut er sich schon heute.

Er forderte auf, aktiv am vielfältigen Gemeindeleben teilzunehmen, der Gemeinde ihre Zukunft mitzugestalten, «denn nur wenn alle mithelfen, wird vieles einfacher», so Lippuner, «jeder soll sich in Grabs doch wohlfühlen können.»

Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Kontakt: 081 750 35 22, info@grabs.ch
Druck: PAGO AG Grabs

AUS DEM GEMEINDERAT

Baubewilligungen Ordentliches Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Barmet-Eggenberger Bruno & Marlies, Hochhausstrasse 1a, Grabs, Umbau Wohnhaus mit Abparzellierung, Parz. Nr. 3830, Rappenstall 2237; Jetzer-Pfister Markus & Brigitte, Egetenstrasse 5, Grabs, Wohnhausumbau mit Sonnenkollektoren, Parz. Nr. 2858, Egetenstrasse 5; Schoenitz-Werner Ulrich & Angela, Heimstrasse 7, Buchs, Neuerstellung Carport (Projektänderung), Parz. Nr. 1743, Sonnmattweg 37; Restaurant Take Away La Luna, Staatsstrasse 75, Grabs, Gartenwirtschaft, Parz. Nr. 4554, Staatsstrasse 75.

Der Gemeinderat hat bewilligt:

Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Neuerstellung Glassammelstelle, Parz. Nr. 4709, Grütlstrasse; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Neuerstellung Glassammelstelle, Parz. Nr. 2320, Marktstrasse; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Neuerstellung Glassammelstelle, Parz. Nr. 3349, Grabserberg.

Baubewilligungen Vereinfachtes Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Gantenbein-Schlegel Daniel & Corina, Vordere Quaderstrasse 8, Grabs, Neuerstellung Pergola und Sonnenkollektoren, Parz. Nr. 2558, Vordere Quaderstrasse 8; Lendi Anton, Staatsstrasse 60, Grabs, Verbreiterung Balkon, Parz. Nr. 1424, Staatsstrasse 60; Grbic Najil, Storchenbadstrasse 7, Grabs, Umnutzung Garage zu Hobbyraum, Parz. Nr. 2462, Storchenbadstrasse 7.

Baubewilligungen Meldeverfahren

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

Lippuner Heinrich, Hirschweg 2, Grabs, Einbau Dachfenster, Parz. Nr. 863, Hirschweg 2; Breiter Rolf, Blumenweg 15, Grabs, Einbau Fenster, Parz. Nr. 995, Blumenweg 15; Hilty Andreas, Staatsstrasse 83, Grabs, Anbau Vordach aus Glas, Parz. Nr. 1234, Staatsstrasse 83; Gasenzer Gastro GmbH, Hörnliweg 4, Grabs, Anbau Vordach, Parz. Nr. 201, Hörnliweg 4; Fuchs Werner, Blumenweg 17, Grabs, Verglasung bestehender Sitzplatz, Parz. Nr. 997, Blumenweg 17; Schöb-Bicker Alice, Grabserstrasse 29, Gams, Einbau Dachfenster, Parz. Nr. 1751, Dorfstrasse 25a.

Gemeinderat vergibt Arbeiten

Innensanierung Kanalisation Grabenstrasse
Kanaltec AG, Widnau

Revision Ortsplanung / Teilbereiche Energie, Infrastruktur und Schutz

Die Grabser Ortsplanung ist in die Jahre gekommen. Die Richt- und Zonenplanung ist über 25 Jahre alt. Die Bedürfnisse des Menschen und so-

mit auch die Auswirkungen auf den Lebensraum haben sich geändert.

Die Kommission Ortsplanung hat deshalb im Jahr 2009 im Rahmen von zwei Workshops die Entwicklungsstrategie der Gemeinde Grabs konkretisiert. Diese skizziert die Stossrichtungen in den Bereichen Wohnen und Wohnumfeld, Arbeit und Wirtschaft, Einkauf und Versorgung, Freizeit und Erholung, Bildung und Betreuung sowie Verkehr und Verbindungen. Am 10. März 2010 wurde die Bürgerschaft anlässlich einer Orientierungsveranstaltung über die Revision der Ortsplanung informiert. Die Bürgerinnen und Bürger hatten zudem an zwei Abenden im März die Gelegenheit für ein persönliches Gespräch mit dem Gemeindepräsidenten und dem Planer.

Die Teilbereiche Energie, Infrastruktur und Schutz konnten inzwischen fertig gestellt werden. Der Gemeinderat hat die entsprechenden Planwerke genehmigt. Die Bevölkerung wird nach Genehmigung aller Teilbereiche umfassend über die neue Richtplanung in Kenntnis gesetzt.

Label Energiestadt / Antrag Erteilung

Energiestadt ist ein Programm von EnergieSchweiz und ein Paradebeispiel dafür, wie mit verantwortungsvollem Handeln die Lebensqualität gesteigert und das Klima geschont wird. Das Label ist Auszeichnung für eine konsequente und ergebnisorientierte Energiepolitik. Gemeinden, die das Label Energiestadt tragen, durchlaufen einen umfassenden Prozess, der sie zu einer nachhaltigen Energie-, Verkehrs- und Umweltpolitik führt.

Um das Label „Energiestadt“ zu erreichen, ist die politische Gemeinde Grabs am 05. Januar 2009 dem Trägerverein Energiestadt beigetreten. Zwischenzeitlich wurden umfangreiche Vorarbeiten in Behörden und Verwaltung geleistet, so dass der Gemeinderat dem Trägerverein Energiestadt die Erteilung des Labels beantragt hat. Das Audit findet am 17. September 2010 statt.

Gemeinde-Tageskarten

Anfang Jahr hatten die Transportunternehmen des öffentlichen Verkehrs Tarifierhöhungen per Dezember 2010 kommuniziert. Vorgesehen war unter anderem, die Gültigkeit der Gemeinde-Tageskarten unter der Woche auf die Zeit nach 9 Uhr zu beschränken und zugleich den Preis um 15 Prozent zu erhöhen. Der Schweizerische Städteverband (SSV) und der Schweizerische Gemeindeverband (SGV) zeigten ein gewisses Verständnis für die vorgesehene Preiserhöhung, lehnten jedoch die gleichzeitige Beschränkung der Gültigkeit entschieden ab.

Die Kommunalverbände hatten beim Verband öffentlicher Verkehr (VöV) offiziell gegen die geplanten Massnahmen bei der Gemeinde-Tageskarte interveniert. Im Rahmen mehrerer Treffen mit dem VöV und den SBB haben sie sich primär gegen die Verkürzung der Gültigkeit gewehrt. Diese hätte die Attraktivität der Gemein-

de-Tageskarten derart beschnitten, dass sie faktisch das «Aus» für das beliebte Angebot von Städten und Gemeinden bedeutet hätte.

SGV und SSV konnten zwischenzeitlich befriedigt zur Kenntnis nehmen, dass ihr Hauptanliegen berücksichtigt wurde. Wie die SBB und der Verband öffentlicher Verkehr am 04. August 2010 bekanntgaben, wird die Gültigkeit der Gemeinde-Tageskarten anders als ursprünglich geplant nicht eingeschränkt. Sie bleiben somit weiterhin ein attraktives Angebot für die Bevölkerung.

Glas- und Dosensammlung

Am 31. August 2010 sind an den Standorten Marktplatz und Grütliparkplatz je vier Halbhunterflurcontainer versetzt worden. Drei dieser Behälter dienen der farbengetrenten Sammlung von grünem, weissem und braunem Altglas. Der vierte Container ist für die Sammlung von Aluminium- und Weissblechdosen vorgesehen. An der Sammelstelle Grabserberg wird eine Sammelstelle für die Gemischtsammlung von Altglas versetzt.

Dank diesen Containern werden die Transportkosten erheblich reduziert, da das Sammelgut vor Ort entleert werden kann. Die bisher eingesetzten Container mussten jeweils in eine Zentrale gefahren, entleert und wieder zurückgebracht werden. Auch sind die Dimensionen der neuen Behälter grösser, wodurch die Transportkosten weiter reduziert werden können.

Mit dem Systemwechsel entfällt die Sammelstelle Spitalstrasse (Eggenberger Recycling AG) für die Glas- und Dosensammlung.

Pro Infirmis / Erhöhung des Beitrages

Pro Infirmis tritt ein für möglichst uneingeschränkte Teilnahme von Menschen mit einer Behinderung am sozialen und gesellschaftlichen Leben und sie bekämpft Tendenzen zu ihrer Benachteiligung oder Ausgrenzung. Als private Organisation legt Pro Infirmis ihre Angebote und Leistungen in Zusammenarbeit mit behinderten Menschen und ihren Bezugspersonen selbständig und unabhängig fest.

Die Dienstleistungen von Pro Infirmis werden auch von Grabser Einwohnerinnen und Einwohnern in Anspruch genommen. Die Politische Gemeinde Grabs unterstützt deshalb die Pro Infirmis seit Jahren mit einem Beitrag.

In jüngster Zeit hat sich leider ein Missverhältnis zwischen Kosten und Aufwand gezeigt. Der Gemeinderat hat deshalb dem Ersuchen von Pro Infirmis stattgegeben und den Gemeindebeitrag auf das Jahr 2011 angepasst.

Wirtschaftspatente / Verlängerungen

Der Gemeinderat hat die Gastwirtschaftspatente für das Centro Cultural Espanol de Grabs (Sarah Gemma / 31. August 2011) und den Hollywood Imbiss (Hasan Danisman / 14. August 2011) verlängert.

GRABSER GSCHENGG - TRÜGGLI

FEINES AUS EINHEIMISCHER LANDWIRTSCHAFT



www.grabser-gschengg-trueggli.ch

BESTELLUNGEN

Molkerei Grabs
Dorfstr. 10
9472 Grabs
Tel 081 - 771 38 28
Fax 081 - 771 61 26

VERKAUF

A. & T. Milesi
Hofladen
Staudnerbergstr. 6
9472 Grabs
Tel / Fax 081 - 771 51 12
Mi 12:00 - 18:30 Uhr
Sa 09:00 - 12:00 Uhr

KONTAKT

Bea Zogg
Winnenwies
9472 Grabserberg
Tel / Fax 081 - 771 17 77
zoggtransporte@bluewin.ch

Einzelne Produkte auch im Schloss-Shop Werdenberg erhältlich!

Heimatbühne
Werdenberg
soa viil Theater muas sii ...

Tournee
2010

www.hb-werdenberg.ch

De Güggel-Chrieg

Bauernschwank in drei Akten von Ulla Kling. Regie: Kaspar Vetsch

Aufführungsdaten:

Buchs: MZH bzb

Samstag 16. Oktober 2010 20.00 Uhr

Grabs: MZH Unterdorf

Samstag 23. Oktober 2010 20.00 Uhr

Sonntag 24. Oktober 2010 14.00 Uhr

Samstag 30. Oktober 2010 20.00 Uhr

Rüthi MZH Bündt

Samstag 6. November 2010 20.00 Uhr

Oberschan MZH Pradarossa

Samstag 13. November 2010 20.00 Uhr

Vorverkauf und Platzreservation: ab 13. Sept 2010, USA Shop, Bahnhofstr. 50, 9470 Buchs, Telefon: 081 756 23 10 (Mo – Fr von 14.00 – 18.00 Uhr).

Eintrittspreise: Erwachsene: Fr. 18.00, Kinder 9-16 Jahre: Fr. 13.00

Medienpartner:

Werdenberger & Verlagsgruppe

GRÄBERRÄUMUNG

Gemäss Art. 15 Abs. 1 Bst. a und b des Friedhofreglementes beträgt die Grabesruhe für Erdbestattungs- und Urnengräber mindestens 20 Jahre und für Erdbestattungs-Kindergräber 15 Jahre.

Aufgrund von Art. 35 des Friedhofreglementes verfügt der Gemeinderat die **Aufhebung bzw. Räumung folgender Gräber per 31. Oktober 2010:**

Erwachsenen-Erdbestattungsgräber Nr. 381 bis 436

(beerdigt 1988 bis 1989)

Kindergrab Nr. 25

(beerdigt 1995)

Urnengräber Nr. 8 bis 25

(beigesetzt 1988 bis 1989)

Angehörige dieser Verstorbenen werden er sucht, die Grabsteine, Einfassungen und Pflanzen bis **spätestens 31. Oktober 2010** zu entfernen. Alles was bis zu diesem Zeitpunkt nicht entfernt ist, verfällt an die Politische Gemeinde.

Jegliche Verantwortung und Haftbarkeit der Gemeinde wird ausgeschlossen.

Bei Fragen wenden Sie sich **während der Bürozeiten** an das Gemeindebauamt Grabs (079 628 85 69).

IN RECHTSKRAFT

Teilstrassenplan Sporgasse

Beschluss des Gemeinderates

20. April 2010

Öffentliche Auflage

28. April bis 27. Mai 2010

Genehmigung Kanton

29. Juli 2010

Teilstrassenplan Lognerstrasse

Beschluss des Gemeinderates

03. Mai 2010

Öffentliche Auflage

12. Mai bis 10. Juni 2010

Genehmigung Kanton

22. Juli 2010

lukashaus ▶

Hallenbad
Öffentliche Badezeiten:

Mittwoch, 15.30 bis 19.00 Uhr
(ab 18.00 Uhr Kinder nur in Begleitung Erwachsener)

Geschlossen ist das Bad:
Während den Sommerferien und den Weihnachtsferien

Eintrittspreise:
Kinder 2.50 Fr.
Erwachsene 5.00 Fr.
(Im Abonnement 20% Ermässigung)

www.lukashaus.ch

Lukashaus Stiftung
9472 Grabs

081 750 31 81
081 750 31 80 Fax
info@lukashaus.ch

Transport Muldenservice Abbruch Recycling Erdbewegung Tiefbau Strassenbau Pflästerungen Verbundsteinplätze

Langäulstrasse 4
CH-9470 Buchs
Telefon 081 750 05 90
Fax 081 750 05 91

BAUEN
Sie auf uns.....



W. KRESSIG AG

Volg *frisch und fründlich*

Konsumverein Grabs Telefon 081/771 44 64
Hauptladen: Dorf Filiale: Grabserberg

Ganz in Ihrer Nähe

Lebensmittel • Getränke • Weine
Calida • Spielwaren

KINDERBETREUUNG
GRABS-GAMS

Liebe Eltern
Suchen Sie einen **Betreuungsplatz** für Ihr Klein- oder Schulkind?

Im Chinderhuus Tubechnopf, Chinderhuus Sumsi und im Schülerhort Baobab sind Ihre Kinder gut aufgehoben. Ein engagiertes, kompetentes Team, sorgfältige Betreuung, gemütliche Räume und eine Auswahl verschiedener Betreuungseinheiten sind nur einige Merkmale unserer Angebote.

Anfragen und Anmeldungen:
Vreni Eggenberger, Leiterin Betreuung,
081 740 65 50
ve@kinderbetreuung-grabs-gams.ch
www.kinderbetreuung-grabs-gams.ch

CHINDERHUUS TUBECHNOPF SCHÜLERHORT PLUS SCHÜLERHORT BAOBAB CHINDERHUUS SUMSI

Für mehr Feuer in Ihrem Haushalt.

Beratung, Verkauf, Service und Reparaturen aller Marken.

Feuer

Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
info@feurer-ag.ch

LUDWIG ANGERER

MUSIKSCHULE & MUSIKINSTRUMENTE
GRABS www.musik-angerer.ch
Stockenhofstr. 2 Tel. 079/429 51 43

Transporte / Getränkehandel



Mosterei / Muldenservice
Kranarbeiten bis 19 Meter
Natursteinmauern
Umgebungsarbeiten
Platz- und Strassenreinigung

M. Vetsch AG
9472 Grabs, Tel. 081 771 44 66

A. GANTENBEIN HOLZBAU AG **ZIMMEREI**
9472 GRABS **BEDACHUNGEN**
INNENAUSBAU
FASSADEN

gantenbein-holzbau.ch

SENIOREN HELFEN

SENIOREN
BEZIRK WERDENBERG

Vermittlungsstelle:
Marie José de Zordi-Tresch,
Saarstr. 29, 9470 Buchs, Telefon 756 52 02

Telefonbeantwortung:
Jeden Montag 8.30–10.30 Uhr

HANDÄNDERUNGEN

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

bef. Fl.	= befestigte Flächen
EV	= Erwerbsdatum des Veräusserers
GE	= Gesamteigentum
Gfl.	= Gebäudegrundfläche
ME	= Miteigentum
MFH	= Mehrfamilienhaus
Nr.	= Grundstücknummer bzw. Alpbuchblatt-Nummer
StWE-WQ	= Stockwerkeigentums-Wertquote
Whs	= Wohnhaus
Zi-Whg	= Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht), EV:

Wohnbaugenossenschaft Swisshaus, in Dietikon an Müller-Toth Othmar und Helene, Werdenberg SG (ME zu ½) / Nr. S20369, Sonnmattweg 5 (StWE-WQ 10/1000, Bastelraum Nr. 6 im Untergeschoss), EV: 23.03.2007, 28.02.2007

Aerne Walter, Ebnat-Kappel SG an Kos Andrew und Silvia, Werdenberg SG (ME zu ½) / Nr. 2918, Städtli 23 (Whs, 355 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 21.12.2007

Kolb Elektro Verwaltungs AG, in Oberriet SG an Brantschen-Supersaxo Annalise, Haag SG / Nr. S20290, Kirchgasse 11c (StWE-WQ 43/1000, 4 ½-Zi-Whg im 2. Obergeschoss Haus A, mit Kellerabteil Nr. 6A im Untergeschoss); Nr. M15091, Kirchgasse 11b+c (1/24 ME-Anteil an Nr. S20323, Tiefgarage mit 24 Autoeinstellplätzen), EV: 25.11.2005

Hofmänner-Eggenberger Margreth, Erben-gemeinschaft (GE) an Rutz-Hofmänner Margareth, Sevelen SG / Nr. 578, Göldiweg (2'221 m² Wiese); Nr. 2953, Egetengass (Schopf, 18'243 m² Gfl., Wege, Wiese, Wald), EV: 23.09.2009

Baukonsortium Geba, einfache Gesellschaft, bestehend aus Tanner Walter, Buchs SG; Eggenberger David, Azmoos SG; Köppel Albert, Buchs SG (GE) an HSI Immobilien AG, in Rickenbach bei Wil TG / Nr. 2589, Bleichi (481 m² Wiese), EV: 19.09.2002

Oesch-Meier Gertrud, Embrach ZH, an die verbleibende Oesch Ludwig, Erben-gemeinschaft (GE) / Gesamthandanteil an Nr. 4081, Amadang (Ferienhaus, 615 m² Gfl., Wiese), EV: 20.08.2010

Oesch Ludwig, Erben-gemeinschaft (GE) an Oesch Ludwig, Ebrach ZH und Frei Obrecht-Oesch Gabriela, Bülach ZH (ME zu ½) / Nr. 4081, Amadang (Ferienhaus, 615 m² Gfl., Wiese), EV: 20.08.2010

Wiedmann Rolf, Grabs SG an Hess Petr, Buchs SG / Nr. 1081, Sonnmattweg 4 (Whs, 904 m² Gfl., Strasse, Gartenanlagen), EV: 17.03.1986

Heeb-Winistörfer Helene, Grabs SG an Geering-Zwicker Walter und Regula, Grabs SG (ME zu ½) / Nr. S20270, Iverturststrasse 2 (StWE-WQ 43/1000, Wohnung Nr. W7 im 2. Obergeschoss, Ost, von Haus West); Nr. M15054, Iverturststrasse 1+2 (1/22 ME-Anteil an Nr. S20192, Einstellhalle mit 22 Autoabstellplätzen), EV: 23.03.2006

ZIVILSTANDS-NACHRICHTEN

Trauungen

06.08. **Gurini Romano**, von Riein GR, in Grabs, Werdenstrasse 30 und **Anner Miryam**, von Tegerfelden AG, in Grabs, Werdenstrasse 30, getraut in Buchs SG

13.08. **Eggenberger Martin**, von und in Grabs, Grabserberg, Rogghalm 1984 und **Zellweger Marianne**, von Trogen AR, in Grabs, Grabserberg, Rogghalm 1984, getraut in Grabs

20.08. **Forrer Jürg**, von und in Grabs, Staatsstrasse 100 und **Eggenberger Sandra**, von und in Grabs, Staatsstrasse 100, getraut in Grabs

20.08. **Hefti Werner**, von Grabs und Luchsingen GL, in Grabs, Stütlistrasse 8 und **Schmid Carmen**, von Obereggen AI, in Grabs, Stütlistrasse 8, getraut in Grabs

Geburten

02.08. **Marques Pinheiro Nina**, Tochter des Soares Pinheiro Pedro, portugiesischer Staatsangehöriger und der Ramalho Marques Pinheiro Tania, portugiesische Staatsangehörige, in Grabs, Fabrikstrasse 5, geboren in Grabs

03.08. **Geisler Samuel**, Sohn des Geisler Sebastian, deutscher Staatsangehöriger und der Geisler geb. Walch Eva, deutsche Staatsangehörige, in Grabs, Werdenberg, Sonnmattweg 5, geboren in Grabs

05.08. **Tischhauser Andreas**, Sohn des Tischhauser Florian, von Grabs und der Tischhauser geb. Frehner Yvonne, von Grabs, Wartau SG und Herisau SG, in Grabs, Mafun 1471, geboren in Grabs

22.08. **Kiefer Selina**, Tochter des Kiefer Andreas, österreichischer Staatsangehöriger und der Kiefer geb. Wolf Rita, von und in Grabs, Fohlenstrasse 6, geboren in Grabs

25.08. **Baum Mara**, Tochter des Baum Marco, deutscher Staatsangehöriger und der Baum geb. Sponhauer Monika, deutsche Staatsangehörige, in Grabs, Werdenberg, Schwalbenweg 1, geboren in Grabs

27.08. **Eggenberger Karin**, Tochter des Eggenberger Hans, von Grabs und der Eggenberger geb. Sonderer Myriam, von Appenzell und Grabs, in Grabs, Grist 1496, geboren in Grabs

Todesfälle

04.08. **Vetsch geb. Stricker Magdalena**, geb. 26.07.1925, von Grabs und Zumikon ZH, in Grabs, Stütlihus, verheiratet mit Vetsch David, gestorben in Grabs

11.08. **Gantenbein geb. Eggenberger Marie**, geb. 21.09.1927, von und in Grabs, Amadang 1952, verwitwet von Gantenbein Bartholome, gestorben in Grabs

15.08. **Hilty Michael**, geb. 21.07.1944, von und in Grabs, Stütlihus, nicht verheiratet, gestorben in Grabs

16.08. **Sprecher Ulrich**, geb. 15.12.1926, von Chur GR, in Grabs, Pflegeheim Werdenberg, nicht verheiratet, gestorben in Grabs

26.08. **Eggenberger Peter**, geb. 20.04.1921, von und in Grabs, Stütlihus, nicht verheiratet, gestorben in Grabs

INFONACHMITTAG 60+

Am 28. September 2010 führt die Kommission für Altersfragen bereits zum fünften Mal den Informationsnachmittag für die über 60-jährigen Einwohnerinnen und Einwohner von Grabs durch.

Die letzten zwei Jahre standen unter dem Motto «Sicherheit». Dabei wurde einerseits über den «Schutz vor kriminellen Handlungen» informiert und andererseits verschiedene Anlaufstellen vorgestellt, wenn Hilfe benötigt wird.

An der diesjährigen Veranstaltung soll das Thema «Sicherheit» weiter verfolgt werden. Zwei Referentinnen stellen die Patientenverfügung im Detail vor. Mit der Verfügung haben die Betroffenen Gewissheit, dass ihr Wille bezüglich medizinischer Behandlung auch dann respektiert wird, wenn sie ihn nicht mehr selber äussern können.

Dr. med. Birgit Schwenk, Leitende Ärztin, Geriatrie Spital Altstätten und Mia Müller Graf, Pro Senectute, berichten über die Patientenverfügung in der Praxis aus ärztlicher Sicht und über die Erstellung sowie den Umgang mit der Patientenverfügung. Ebenfalls wird die Abgrenzung zur Todesfallregelung aufgezeigt.

Den Abschluss des Nachmittags bildet wie gewohnt ein gemütliches Beisammensein bei einem Imbiss, bereitgestellt vom Stütlihus und serviert von den Landfrauen.

Alle über 60-jährigen Einwohnerinnen und Einwohner von Grabs haben bereits eine Einladung zu dieser Veranstaltung erhalten.



In einem Haus kann
immer etwas passieren!

**Undichter Hahn? Verstopfte Leitung?
Rohrbruch? Zu kalt?**

Wir sind auch für Sie da, wenn andere schlafen!
Rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com

M&O

Messmer Carrosserie & Oldtimer

Remo Messmer

Stütlistrasse 16
9472 Grabs

Tel 081 771 44 79

www.mc-o.ch

- Unfallreparaturen
- Scheiben ersetzen
- Reifen-Service und Verkauf
- MFK-Instandstellung
- Aluminium Verarbeitung
- Oldtimer Restaurationen
- Neuanfertigungen
- Spezialanfertigungen



SPITEX GRABS-GAMS

Natel 079 433 98 50

Telefon Büro 081 771 32 54

Fax 081 771 32 50

www.spitex-grabs-gams.ch

Bürozeiten Stützpunkt Grabs

Mo. - Fr. 09.00 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde

nach Vereinbarung im Stützpunkt:
Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

**MIT IHRER SOLIDARITÄT
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE
GEMEINSAME ORGANISATION**

Spenden- / Mitgliederkonti

Spitex-Verein Grabs

Post-Konto 90-14012-3

Spitex-Verein Gams

Post-Konto 90-10350-9

coop - Heizöl

Anfragen bei

Rohner Sepp AG
Treibstofftransporte
Tränkeweg 1, 9470 Werdenberg

079 681 61 03 oder
081 771 36 07

**Günstigere Preise bei
Sammelbestellungen!**



SCHLEGEL & PARTNER AG
Versicherungen Immobilien Treuhand Recht

**Ihr kompetenter Partner
auch für Rechtsdienste.**

Erbteilungen / Testamente /
Scheidungsfragen / allg. Rechtsfragen

Fabrikstrasse 1, CH-9472 Grabs
www.schlegel-partner.ch
Grabs, Triesen FL, Wildhaus und Zürich

wild

aus einheimischer Jagd
vom Reh, Gams u. Hirsch

spezialitäten



Hörnli Restaurant

9472 Grabs
Tel. 081 771 31 55

Öffnungszeiten

Mo: 09.00 - 14.00 Uhr

Di: Ruhetag

Mi/Do/Fr: 09.00 - 24.00 Uhr

Sa/So: 10.00 - 24.00 Uhr

Mittagsmenu ab CHF 14.50
(Mo/Mi-Fr)



VETSCH

Gebäudehüllen AG

Vetsch steht für:

**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

Gewerbstrasse 2, 9472 Grabs, Tel.: 081 750 36 36, Fax: 081 750 36 30
info@vetsch-gebäudehüllen.ch, www.vetsch-gebäudehüllen.ch

OPTImal

Der innovative Malerbetrieb von Grabs

Eidg. dipl. Malermeister 9472 Grabs
Telefon 081 740 65 15

- Renovationen
- Spritzwerk
- Graffiti-entfernung
- Algen- Schimmelentfernung



www.optimalag.ch

Ausstellung Dorfstrasse 2 9472 Grabs
Geöffnet nach Vereinbarung



the hottest dream

Christof Ammann 9472 Grabs

eidg. dipl. Halbermeister 081 / 771 28 31 Hirt, Stütstr. 2

Beratung Projektierung Ausführung

«HAHNENBURGER» - EIN KOMFORT ZUM GENIESSEN

Die Wasserversorgungskorporation Grabs sorgt für eine gute Qualität des Grabser Trinkwassers

Oder andersrum gesagt - Trinkwasser ist das unersetzliche Lebensmittel, welches wir täglich in genügender Menge und guter Qualität brauchen. Oberster Satz im Leitbild der Wasserversorgungskorporation Grabs ist die Versorgungssicherheit und die Erhaltung der Qualität des natürlichen Trinkwassers.

GH. - Der wichtigste Stoff unserer Ernährung ist Wasser bzw. Trinkwasser. Immerhin besteht der menschliche Körper zu 60 Prozent aus Wasser. Vorräte davon kann der Mensch keine anzapfen. Täglich verliert der Körper zirka zweieinhalb Liter Flüssigkeit. Zur Not kann der Mensch einige Wochen ohne Nahrung auskommen, aber ohne Wasser übersteht er kaum drei Tage. Ein ausreichender Wasserkonsum ist gesund und hält vital. Zwei bis drei Liter Wasser pro Tag sollte der Mensch in etwa zu sich nehmen, in warmen Klimazonen sogar bis zu sechs Liter.

Zuverlässige Versorgung der Kunden

Dank ergiebiger Quellen auf dem Grabser Gemeindegebiet und dank dem Grundwasserpumpwerk kann die Wasserversorgung im Normalfall die ausreichende Versorgung mit qualitativ einwandfreiem Trink- und Brauchwasser in Grabs und zu einem grossen Teil auch in der Gemeinde Sennwald jederzeit sicher stellen.

Die Sicherheit wird auch in Extremsituationen angestrebt, darum bestehen Verbindungen mit den Nachbargemeinden, um Engpässe gegenseitig auszugleichen. Die Planung einer Trinkwasserversorgung in Notlagen ist ein Teil des Management-Systems der Korporation und wird regelmässig überprüft.

Aus den Brunnen auf dem Gemeindegebiet, hier auf dem Bild der Brunnen Geissegg, fliesst Tag und Nacht frisches Trinkwasser.



Wasserqualität erhalten

Die Trinkwasserqualität wird durch die eidgenössische Gesetzgebung exakt beschrieben und genügt höchsten Ansprüchen. Die Lebensmittelgesetzgebung des Kantons gibt die Qualitätsanforderungen verbindlich vor. Damit die Wasserversorgungen das gewonnene Wasser als Trinkwasser verteilten dürfen, muss es nachweislich frei sein von jeglichen fremden Stoffen. Gutes Wasser ist farb- und geruchlos und weist einen guten Geschmack auf. Am besten schmeckt Trinkwasser kühl und frisch vom Hahnen.

Selbstkontrolle, Qualitätssicherung und Inspektionen

Die Wasserversorgung Grabs kontrolliert die Qualität ihres Trinkwassers regelmässig selber. Hierzu ist sie vom Gesetz verpflichtet. Das Trinkwasser ist hier zu Lande streng kontrolliert. Die Aufgaben der Mitarbeiter und des Verwaltungsrates sind im Management-Handbuch im Form von konkret definierten Abläufen festgelegt. Im Leitbild werden die Prozessbeherrschung, kontinuierliche Verbesserungen und eine regelmässige Überprüfung der Ziele und deren Umsetzung als Teil des Führungsrhythmus strategisch verankert. Unabhängige Inspektionen der Kantonslabore sorgen für zusätzliche Sicherheit.

Was heisst denn nun, das Trinkwasser ist von guter Qualität?

Das Lebensmittelbuch schreibt dem Trinkwasser vor, einwandfrei bezüglich Geschmack, Geruch und Aussehen zu sein. Trinkwasser muss festgelegten hygienischen und mikrobiologischen Anforderungen genügen. Ebenfalls muss das Trink-

wasser die festgesetzten, strengen Toleranz- und Grenzwerte für Fremd- und Inhaltsstoffe erfüllen. Es muss in chemischer- und physikalischer Hinsicht genusstauglich sein. Moderne Analysemethoden erlauben den Nachweis von Wasserinhaltsstoffen in extrem tiefen Konzentrationen.

Mineralwasser und Trinkwasser

Mineralwasser trinken ist eigentlich ein ökologischer Unsinn. Von der Abfüllung über die Verpackung bis hin zu den unzähligen Transportwegen, die eine Flasche zurücklegt, wird viel Energie verpufft und die Umwelt belastet. Damit ein Wasser als «natürliches Mineralwasser» bezeichnet werden darf, muss es aus natürlichen Quellen oder unterirdischen Wasservorkommen besonders sorgfältig gewonnen werden. Es muss eine besondere geologische Herkunft und einen gleichbleibenden natürlichen Mineraliengehalt aufweisen.

Natürlichem Mineralwasser dürfen keine Mineralien zugefügt oder entzogen werden. Allerdings ist die Zusetzung oder Entfernung von Kohlendioxid (Kohlensäure) erlaubt. Die Mineralwasser aus verschiedenen Quellen unterscheiden sich hauptsächlich durch ihren Gehalt an Mineralien.

Mehr Grabserwasser auf den Tisch

Mehr als die Hälfte der durch die Stiftung für Konsumentenschutz untersuchten Mineralwasser enthalten kaum mehr wertvolle Mineralien als gewöhnliches Trinkwasser aus dem Wasserhahn. Leitungswasser ist jedoch bis zu 1'000 mal billiger. Daher unser Tipp: Ab heute kommt wieder mehr frisches, qualitativ einwandfreies «Hahnenburger» auf den Tisch.

Tipps für höchsten Trinkgenuss

Damit Trinkwasser in bester Qualität ins Glas kommt, empfiehlt der Schweizerische Verein des Gas- und Wasserfaches SVGW:

- Trinkwasser immer etwas vorlaufen lassen, dann geniessen, insbesondere nach längerem Nichtgebrauch von Wasserhähnen. Damit wird das «stehende» Wasser in den Armaturen und Hausinstallationen verworfen. Ins Trinkglas gehört nur frisches, kühles Trinkwasser direkt von der Wasserversorgung.
- Auch nach Ferien oder beim Wiederbezug von Ferienhäusern ist es ratsam, die Wasserhähnen gründlich durchzuspülen.
- Trinkwasser soll möglichst frisch ab dem Wasserhahn konsumiert werden, so schmeckt es am besten.

VERANSTALTUNGEN OKTOBER

- 01. Herbstmarkt (Dorfstrasse)**
01. Schafschau
01. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
 15.30 Uhr, Stütlihus: Gottesdienst
- 01./02. Tages-Familien-Verein Werdenberg**
 09.00-16.00 Uhr, kath. Pfarreiheim Buchs:
 Babysitterkurs; Auskunft: A. Hermann
 (081 756 04 07)
- 02. Werdenberger Buuramart**
02. Ziegenzuchtgenossenschaft Grabs-Berg
 09.00-12.00 Uhr, Marktplatz Grabs:
 Gitzschau
- 02./03. Ein Sommernachtstraum**
 19.30 Uhr, Schloss Werdenberg
- 02. Bezirksschützenverband**
 07.30 Uhr, Schützenstand IIs: Cup-Final
- 03. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
 09.30 Uhr: Gottesdienst mit
 Pfr. J. Bachmann
- 04. Landfrauen Grabs**
 Landfrauentreff
- 05. Senioren-Mittagstisch plus 60**
 11.45 Uhr, Stütlihus, im Raum Kreuzberg;
 (Anmeldung spätestens am Vortag, 10.00
 Uhr (081 771 15 84 / 081 740 34 87))
- 06. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams und Kath. Kirchgemeinde
Buchs-Grabs**
 19.00 Uhr, BZ Gallus: ökum. Abendgebet
- 07. Lesung: Susanna Schwager**
 20.00 Uhr, Schloss Werdenberg
- 08. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
 10.15 Uhr, Pflegeheim Werdenberg:
 Gottesdienst
- 09. Ornithologischer Verein Grabs**
 Biotop-Pflege Simmi und Buzifäre
- 09. Skiclub Grabs**
 Putzeta und Rumeta auf Gamperney
- 10. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
 Taufsonntag
 09.30 Uhr: Gottesdienst mit
 Pfr. J. Bachmann
- 10.-16. Turnverein Grabs**
 Jugilager Aarburg
- 11.-15. Grabsli Ferienspass**
- 15./16. Viehschaukommission**
 Viehschau bzw. Buuraobed
- 16. Skiclub Margelchopf**
 Holzete im Wisli
- 16./17. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
 F18+ Filmweekend für Firmlinge 2011
- 17. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
 08.45 Uhr, BZ Gallus: Messfeier
 «Gallusfest» mit Kirchenchor
- 17. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. M. Frey

- 20. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
 15.00 Uhr, BZ Gallus: Offene Eltern-Kind-
 Gruppe
- 20. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
 20.00 Uhr, Grabserberg: Bibelstunde
- 21. Papiersammlung Berg**
21. Lesung: Lukas Hartmann
 20.00 Uhr, Schloss Werdenberg
- 22. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
 Zürich: Essen in der «Blinden Kuh»
- 22. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
 Seniorennachmittag
 14.00 Uhr, KGH: Karl Schweiter «100 Tage
 auf dem Jakobsweg»; Mitwirkung: Schul-
 klasse (Seniorennachmittag Abholdienst
 081 771 36 59 oder 081 771 69 20)



HÜTTEN- ERÖFFNUNG

Ab Samstag, 23. Oktober 2010 ist das Ski-
 haus Gamperfin wie folgt geöffnet:

Mittwoch - Freitag	ab 12.00 Uhr
Samstag und Sonntag	ganzer Tag
Altjahrs- und Sportwoche	ganze Tage

Auskunft und Voranmeldung

Waser Roger
 Tel. Skihaus: 081 771 37 43
 Tel. Hüttenwart: 079 310 96 81

SKICLUB GRABSERBERG
 Der Vorstand



ALPSENNEREI HÖHI

Wir danken unserer treuen Kundschaft für
 das grosse Vertrauen in unsere Alproprodukte
 während des Sommers 2010.

Die Alpsaison dauert noch bis zum 19. Sep-
 tember 2010. Danach ist die Alpsennerei bis
 zum 17. Oktober 2010 jeden Samstag und
 Sonntag offen. Man kann sich also noch mit
 feinem Alpkäse eindecken.

Mit sennischen Grüßen

Seppi und Marianne Schumacher

ENERGIESPARTIPP

Rund ein Siebtel des Haushalt-Strom-
 verbrauchs wird für die Beleuchtung
 aufgewendet. Zünden Sie das Licht nur
 in denjenigen Räumen an, in welchen
 Sie sich gerade aufhalten.



Mit Energiesparlampen mit langen Le-
 bensdauern (15'000 Stunden) erzie-
 len Sie weiteres Sparpotential. Der
 Stromverbrauch gegenüber herkömmlichen
 Glühbirnen ist ca. 5-mal geringer und die Le-
 bensdauer zwischen 6- und 15-mal höher.
 Obwohl die Herstellung der Sparlampe etwa
 5-mal mehr Energie gegenüber der Glühlam-
 pe verbraucht, schneidet die Sparlampe
 dank der längeren Lebensdauer besser ab.

VORANZEIGE

Gemeindeviehschau

Freitag, 15. Oktober 2010
 Auffuhr der Tiere bis 09.30 Uhr
 Marktplatz Grabs

Wahl der Miss Werdenberg

ca. 14.30 Uhr

Buureobed

Samstag, 16. Oktober 2010
 Beginn: 20.00 Uhr
 Aula Schulhaus Kirchbünt Grabs

Die Viehschaukommission

EINWOHNERSTAND

am 31. August 2010

Einwohnerstand Total	6'936 *
davon Grabser Bürger	2'395
Niedergelassene	3'256
Wochenaufenthalter /	93
Nebenniedergelassene	
Ausländer	1'192

* inkl. 68 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asylbewerber, vorläufig
 Aufgenommene, Schutzbedürftige und Grenzgänger EG / EFTA



Wer Lippuner wählt,
setzt auf Individualität

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

www.lippuner-emt.com

Sind Sie mit nullachtundfünfzehn Lösungen zufrieden?

Ob Chromstahlverarbeitung oder Balkongeländer und Zäune in Alu, Neubau oder Reparatur – bei Schlosser- und Metallbauarbeiten setzen wir neue Massstäbe.

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

AGROLA Grabs
Ihr Heizöltelefon
in der Region

Tagespreis
081 771 26 64

079 415 98 73
Spitalstrasse 31,
Othmar Schmid, 9472 Grabs

agrolasg.ch **AGROLA** the swiss energy

**Portraits
und
Passfotos**

**LÖWEN
DROGERIE
GRABS**

**GASENZER
SCHREINEREI**

Dorfstrasse 4 • 9472 Grabs
Tel./Fax 771 35 78

Massanfertigungen von Innen- und Aussentüren
Küchen – Schränken – Möbeln
Innenausbau – Parkettböden in Echtholz oder Laminat
auch demontierbar, geeignet für Mietwohnungen
Alle Reparaturen, vom Antikmöbel bis Glasbruch

**INNEN-
AUSSTATTUNG
BODENBELÄGE
VORHÄNGE
BETTWAREN
POLSTEREI**

FÜR SCHÖNES WOHNEN
AEMISEGGER
STAATSSTRASSE 9472 GRABS
TELEFON 081 771 30 32

PLAY HOUSE ENGLISH

Neue Sprachkurse in Buchs

ENGLISCH für Kinder und Jugendliche, nach den Herbstferien

1./2. Kindergarten	Dienstag	16.15 – 17.15 Uhr
1./2. Klasse	Montag	17.00 – 18.00 Uhr
FerienSpass	Dienstag/Donnerstag	12./14. Oktober

Ebenfalls im Angebot:
Stützunterricht + Cambridge-Examenkurse für Kinder und Jugendliche.

ENGLISCH für Erwachsene, ab Oktober 2010

Anfänger	Donnerstag	09.30 – 11.00 Uhr
BEC Vantage	Montag	19.15 – 20.45 Uhr

Weitere Sprachen

Italienisch 1 + 2	Dienstag + Mittwoch
Deutsch 1 + 2	Dienstag + Donnerstag
Russisch	Dienstag

Der Einstieg in bestehende Kurse ist jederzeit möglich. Weiteren Sprachkurse in Sargans und Chur. Nähere Informationen erhalten Sie von unserem Sekretariat oder auf unserer Webseite.

Sprachaufenthalte weltweit
Kompetente, kostenlose Beratung und Vermittlung.

EDUQA zertifiziert Schulen in Buchs, Sargans und Chur
The PH Training Centre GmbH
081-756 57 38 / www.englishschool.ch

IHR PARTNER FÜR ENERGIEEFFIZIENTES
UND NACHHALTIGES BAUEN UND SANIEREN

**WERNER
GANTENBEIN AG**

neu ab 2010
Das Gebäudeprogramm
Sanieren und profitieren.

www.werner-gantenbein-ag.ch Tel. 081 771 22 97

wir erstellen für sie eine
**digitale farbberatung ihrer
hausfassade**

**dipl. malerpolier
lippuner monika**

spitalstrasse 25
9472 grabs
natel 079 282 85 80
e-mail lipp.lue.maler@bluewin.ch

LIPPUNER - LÜCHINGER
GMBH

malergeschäft

15 JAHRE WELTLADEN «BROT FÜR ALLE»

Seit seiner Gründung hat sich der Weltladen dem fairen Handel verschrieben

Die Kommission «Brot für alle» hatte vor 15 Jahren die Idee, mit Produkten aus fairem Handel einen Laden zu eröffnen. Der Leitgedanke dabei war «ein Sandkorn im Getriebe des ungerechten Konsums sein, oder ein Samenkorn für Gerechtigkeit ausstreuen, damit es morgen aufgeht».

JD. - Bereits im Oktober 1995 zog der Weltladen, der sich damals «Brot für alle Laden Grabs» nannte, in die ehemalige «Rossmetzg», Feldgatter, ein. Die Produkte konnten bequem in Buchs bei einem Verteillager bezogen werden. Nachdem 1997 alle regionalen Verteillager geschlossen wurden, erfolgten die Lieferungen von einem Zentrallager im Raum Biel aus. Seit dieser Zeit erhält der Laden 60 Prozent der Waren von der Organisation Claro AG. Dies bedeutet für die Kunden Mindestbestellmengen und Wartezeiten. Nach einer Renovation im Jahr 1999 erfolgte vier Jahre später die Namensänderung in Weltladen «Brot für alle Grabs».

Der faire Handel

Mit dem fairen Handel sollen ein alternativer

Zugang zum konventionellen Welthandel, die soziale Gleichstellung, die wirtschaftliche Sicherheit sowie ökologische Anbaumethoden in Entwicklungsländern gefördert werden.

Mit langfristigen und stabilen Handelsbeziehungen sowie kostendeckenden Preisen wird die wirtschaftliche Existenz der Produzenten gesichert. Zudem sollen die Lebensbedingungen verbessert und die Produkte möglichst sozial und umweltverträglich hergestellt werden.

Projekt und Sortiment des Weltladens

Der Weltladen unterstützt verschiedene Projekte (zB. in Togo). Dank Einkäufen im Weltladen, dem freiwilligen Ladendienst, dem günstigen Mietzins und der grossen Unterstützung durch die Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Grabs-Gams konnte vielen Menschen in Entwicklungsländern eine bessere Zukunft ermöglicht werden.

Der Weltladen bietet Lebensmittel wie Kaffee, Tee, Kakao, Honig, Reis, Teigwaren, Gewürze, Schokolade und Mangos an. Karten, Schmuck, Dekorationsartikel, Kosmetik, Reinigungsmittel und Hängematten ergänzen das Angebot. Schauen Sie doch einfach einmal rein.



Öffnungszeiten

Der Weltladen an der Bürgerheimstrasse 1 ist jeden Samstag von 08.30 bis 12.00 Uhr geöffnet. Zudem ist er jeweils mit einem Stand am Frühjahrs-, Herbst- und Chlausmarkt sowie am Grabser 2-Stunden-Lauf präsent. Am nächsten Herbstmarkt vom Freitag, 01. Oktober 2010 wird das 15-jährige Bestehen gebührend gefeiert.

STROMPREISE 2011

Moderate Preiserhöhung und entlastende Änderung bei der Erhebung der Gemeindeabgabe

Die Versorgungspreise der St. Gallisch-Apenzellische Kraftwerke AG (SAK) werden für das kommende Jahr erheblich ansteigen. Einen Teil dieses Preisanstiegs kann das Elektrizitätswerk Grabs (EWG) dank einer optimalen Lastbewirtschaftung durch die eigenen Produktionsanlagen und zeitweiser Sperrung gewisser Verbrauchsgruppen optimieren. Die Lastbewirtschaftung zielt darauf ab, dass möglichst wenig teure Spitzenenergie bezogen werden muss.

PS. - Trotz dieser Massnahmen muss mit einer Preissteigerung im Bereich Energie von ca. 1.4 Rp./kWh gerechnet werden. SAK und EWG setzen alles daran, die Preise weiterhin auf einem tiefen Niveau halten zu können. Dazu gehören beispielsweise auch interne Kostensenkungsmassnahmen.

Wie sich die Preise entwickeln werden, hängt aber auch von der internationalen Marktentwicklung ab. Langfristig sind weiter steigende Energiepreise zu erwarten. Grund dafür ist einerseits die steigende Nachfrage nach Strom, andererseits ein in Europa verknappendes Angebot. Der Schweizer Strommarkt kann sich dieser Entwicklung nicht entziehen.

Dank den einheimischen Produktionskapazitäten der Axpo liegen die Strompreise in der Ostschweiz nach wie vor deutlich unter dem europäischen und gesamtschweizerischen Mittel und gehören somit weiterhin zu den günstigsten.

Senkung Preis für Netznutzung

Der Preis für die Nutzung der Stromnetze sinkt im Netzgebiet des Elektrizitätswerkes Grabs um ca. 0.85 Rp./kWh. Diese Kostenreduktionen resultieren aus dem vorgelagerten Netz der SAK. Die SAK begründet die Anpassungen mit Deckungsdifferenzen. Diese Einsparungen werden nach den Kalkulationsvorgaben der Gesetzgebung an die Kunden weitergegeben.

Neue Berechnungsmethode der Gemeindeabgabe

Die Gemeindeabgabe wurde bisher zählerbezogen abgerechnet. Neu wird die Abgabe verbrauchsabhängig gestaltet. Mit 1.25 Rp./kWh wird das gleiche Ergebnis erzielt wie mit der ursprünglichen Methode.

Kunden mit einem Verbrauch unter 5'280 kWh pro Jahr werden dank dieser Anpassung weniger Gemeindeabgaben zu entrichten haben.

Systemdienstleistungen / Mehrwertsteuer

Die swissgrid ag erhebt für die Systemdienstleistungen (SDL) neu 0.77 Rp./kWh. Neben der Erhöhung der Mehrwertsteuer (MwSt.) muss das Elektrizitätswerk damit eine weitere, nicht beeinflussbare Preissteigerung an die Kunden weiterbelasten.

Moderate Preiserhöhung

Ein durchschnittlicher Haushalt muss Total mit CHF 5.50 Mehrkosten pro Monat rechnen, wovon CHF 3.00 durch die Anpassungen der SDL und MwSt. verursacht werden. Betreiber einer Wärmepumpe werden durchschnittlich mit CHF 9.55 monatlichen Mehrkosten rechnen. Davon entfallen auf SDL und MwSt. CHF 4.25.

Preisliste und Details

Die Preise werden seit dem 01. September 2010 auf der Website der Gemeinde publiziert. Mit der Schlussrechnung wird allen Kunden ein Preisblatt versandt. Die Mitarbeiter des Elektrizitätswerkes Grabs stehen für Fragen gerne zur Verfügung.



Hauptsache ein Dach
über dem Kopf?

Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Ja, aber nicht irgendeines! Lippuner setzt auf **PREFA-Dächer aus Aluminium**. Die Widerstandsfähigkeit macht sie auch bei extremen Witterungsverhältnissen schier unverwundbar. Zudem sind sie in Farbe und Form beinahe grenzenlos anpassbar. Ob Neubau oder Sanierung: Hauptsache ein PREFA-Dach.

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com

Eggenberger Recycling AG



Telefon
081 771 25 25



Spitalstr. 50, 9472 Grabs, www.EggenbergerAG.ch

ha R U

20 JAHRE

Immobilien Treuhand Erbrecht

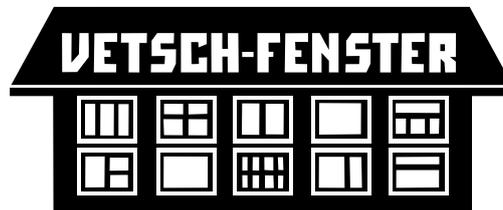


haRU GmbH

Immobilien & Treuhand T 081 771 18 04
Postgebäude • 9472 Grabs www.haRU.ch

H. VETSCH AG

Schreinerei - Fensterbau
Gässli 2 9472 Grabs
Telefon 081/771 31 77
Telefax 081/771 45 14
info@vetsch-fenster.ch
www.vetsch-fenster.ch



**Ihr Fachbetrieb für Holzfenster,
Holz-Metallfenster
und Kunststoff-Fenster**

- Ihre Fenster werden von uns auftragsbezogen und auf Mass fabriziert.
- Eine saubere und fachgerechte Montage wird durch unsere Fenstermonteure garantiert.

Mehr Informationen erwünscht? Verlangen Sie unseren Prospekt, oder rufen Sie einfach bei uns an.

Ihre Baupartner

NIEDERER
bauunternehmung

altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH
bauunternehmung

grabs

BÜCHEL
bauunternehmung

oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool

VITA MASSAGEN
Paul Steiner

Klassische-, Sport- und
Fussreflexzonen-Massagen
Wirbelsäulenbehandlungen, CM und Dorn
Kosmetische Fusspflege

Stütlistrasse 18, 9472 Grabs

Tel. 079 345 97 04

Termine nur gegen Voranmeldung

Neu: mit Krankenkassen-Anerkennung

ARCHITEKTUR
BAULEITUNG
BAUBERATUNG

WIR BAUEN ZUKUNFT
www.schlegel-hofer.ch

Schlegel+Hofer
Architekten

Herzliche Gratulation

29. Oktober 1912
Tinner-Spreiter Maria
 Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

14. Oktober 1914
Gräb-Steinbach Elli
 Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

10. Oktober 1916
Güntert-Lohrer Anna
 Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

19. Oktober 1919
Pfister-Riedmann Olga
 Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

12. Oktober 1922
Spreiter Barbara
 Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

25. Oktober 1922
Vetsch-Bernegger Heinrich
 Schluss 3078, 9472 Grabserberg

03. Oktober 1923
Vetsch-Stricker David
 Stütlihus, 9472 Grabs

05. Oktober 1923
Gantenbein-Kammerer Andreas
 Hugobühlstrasse 18, 9472 Grabs

08. Oktober 1923
Gantenbein-Hilty Marie
 Amasis 3034, 9472 Grabs

19. Oktober 1923
Vetsch-Stricker Margaretha
 Büntlistrasse 38, 9472 Grabs

28. Oktober 1923
Juhasz Istvan
 Dorfschulweg 10, 9472 Grabs

08. Oktober 1924
Gantner-Schmucki Alice
 Staatsstrasse 21, 9472 Grabs

09. Oktober 1924
Marugg Niklaus
 Stütlihus, 9472 Grabs

17. Oktober 1925
Rhyner-Lippuner Gertrud
 Staatsstrasse 115, 9472 Grabs

03. Oktober 1927
Fäh-Herneth Emma
 Stütlihus, 9472 Grabs

05. Oktober 1927
Gantenbein-Aebli Katharina
 Spitalstrasse 15, 9472 Grabs

25. Oktober 1928
Vetsch-Stahel Johann
 Sägenstrasse 7, 9472 Grabs

01. Oktober 1929
Vetsch-Eggenberger Peter
 Büntlistrasse 23, 9472 Grabs

01. Oktober 1929
Jucker Gertrud
 Grabenstrasse 1b, 9470 Werdenberg

09. Oktober 1929
Eggenberger-Vetsch Florian
 Tobel 2333, 9472 Grabserberg

15. Oktober 1929
Führer-Schäpper Katharina
 Stütlistrasse 25, 9472 Grabs

13. Oktober 1930
Strässle-Kern Irma
 Stütlihus, 9472 Grabs

11. Oktober 1930
Tischhauser-Gantenbein Andreas
 Ivelrentsch 1536, 9472 Grabs



GITZISCHAU

Gemäss Schaureglement des Schweizerischen Ziegenzuchtverbandes findet in Grabs die «Gitzischau» wie folgt statt:

**Ziegenzuchtgenossenschaften
 Grabs-Berg (Toggenburgerziegen)
 und Rheintal-Werdenberg
 (Appenzellerziegen)**

Samstag, 02. Oktober 2010,
 ab 10.00 Uhr, Marktplatz Grabs:
 Zwischenschau für Jungziegen und -böcke

Alle aufgeführten Tiere müssen gesund und anerkannt CAE-frei sein. Für die Einhaltung der Vorschriften sind die Tierbesitzer verantwortlich und haftbar.

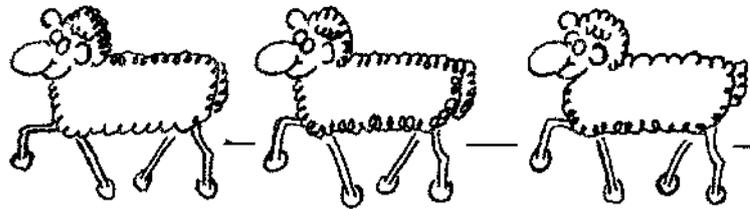
Für die Böcke sind die Abstammungsdokumente an die Schau mitzubringen.

Die Ziegenzuchtgenossenschaften

SCHAFZUCHTVEREIN GRABS

seit 1897

Grabser Schafe haben Tradition und Zukunft!



Bobesch

Am Fritig, 1. Oktober 2010 ab em zehni

Isch Schofschau uf em Martplatz z' Grabs

Zum z'Mittag git's feins Schöfigs

*Am Nomitag kühremer dr Mister Grabs
 und au ds schönschta Muatter/Tochter-Paar wird userwählt*

**Neu:
 Live Musik ab 19.00h
 Preisverteilung um 20.00h**

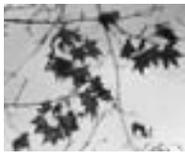
Uf en Bsuech freuen si:

Grabser Schöfler

Männerchor Grabs

Herbstkonzert

*Motto:
 „Herbst-
 wind“*



**Samstag, 23. Oktober 2010
 20.15 Uhr
 Aula Schulhaus Kirchbünt**

Es wirken mit:
**A-Capella-Formation Singapur
 Grabser Dorfmusik
 Männerchor Grabs**

www.grabser-choere.ch

VORTRAGSREIHE HERBST 2010 AN DER NTB



Mittwoch, 20. Oktober 2010
 Mittwoch, 27. Oktober 2010
 Mittwoch, 03. November 2010
 Mittwoch, 10. November 2010
 Mittwoch, 24. November 2010

Geothermie - Wärme aus unserem Boden
 Energiewirtschaft Strom und Elektromobilität
 Holz - nachwachsende Energie
 Energieautarke Gemeinde
 Solararchitektur

**Anmeldung
 Unkostenbeitrag
 Ort**

markus.markstaler@ntb.ch, 081 755 33 34
 10 Franken pro Vortrag
 NTB, Hörsaal G2, Werdenbergstrasse 4, Buchs

MALERATELIER BOSS AG

RENÈ RIEDENER
 Leiter der Zweigniederlassung

*Individuelles Design
 für einzigartige Kundenwünsche!*

JUBILÄUM

Dorfstrasse 13 / CH-9472 Grabs / www.bossag.li / info@bossag.li / Natel +41 79 404 54 90



AUS DEM SCHULRAT

Prozess Einheitsgemeinde

Mitte August wurden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schulgemeinde sowie die Schulratsmitglieder durch die Kerngruppe unter Leitung von Schulratspräsident Forrer über den Stand des Prozesses «Einheitsgemeinde» informiert.

Die Anliegen der Belegschaft wurden von der Kerngruppe entgegengenommen und in den Gesamtbericht integriert. Dieser Gesamtbericht wird nun Mitte September der erweiterten Projektgruppe - in welcher u.a. auch die politischen Parteien vertreten sind - in die Vernehmlassung gegeben. Nach diesem Prozess werden dann der Schulrat bzw. der Gemeinderat über den Bericht zu befinden haben und das weitere Vorgehen definieren.

Ziel der Kerngruppe ist es, der Bürgerschaft anlässlich der Bürgerversammlung vom 30. März 2011 entsprechende Grundlagen für eine Grundsatzabstimmung unterbreiten zu können.

Finanzstatistik 2009

Die kantonale Finanzstatistik 2009 für die Schulgemeinden liegt vor. Mit Genugtuung darf zur Kenntnis genommen werden, dass die Kosten der Schulgemeinde Grabs neun Prozent unter dem kantonalen Durchschnitt liegen. Dies macht immerhin 1'587 Franken pro Schulkind aus.

Speziell zu erwähnen ist, dass die Verwaltung (Schulverwaltung, Schulleitung und Schulrat) 21 Prozent günstiger arbeitet, als der kantonale Durchschnitt. Mit dieser Zahl nimmt man einen absoluten Spitzenwert im Kanton ein.

Aufsichtsrechtliche Prüfung durch das Departement des Innern

Alle vier Jahre wird die Geschäftstätigkeit der Schulverwaltung und des Rates durch den externen Revisionsdienst des Kantons geprüft. Mittels Analysen, Erhebungen, Vergleichen, Akteneinsichtnahmen und Befragungen wurden die Finanz- / Verwaltungsführung sowie die Ratstätigkeit des Schulrates einer Prüfung unterzogen.

Im Prüfungsbericht sind vereinzelte Empfehlungen und Anweisungen erwähnt, welche durch den Schulrat zu korrigieren bzw. umzusetzen sind.

Das Prüfungsergebnis darf als sehr positiv gewertet werden. Dem Schulkassieramt, der Schulsekretärin Vreni Süess und dem gesamten Schulrat wird darin ein gutes Zeugnis ausgestellt.

Hallenbad Lukashaus

Die Badewasserqualität des Schwimmbades Lukashaus wird durch das Amt für Lebensmittelkontrolle regelmässig geprüft. Auch die letzte Wasserprobe gab zu keinerlei Beanstandungen Anlass.



Der neue Spielplatz beim Schulhaus Berg begeistert Gross und Klein.

Vorzeitige Entlassung aus der Schulpflicht

Eine Realschülerin ist auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig aus der Schulpflicht entlassen worden. Da die Schülerin bereits drei Oberstufenjahre absolviert hat, ist der Austritt gemäss Artikel 49 des kantonalen Volksschulgesetzes aus der zweiten Oberstufe möglich.

Bekleidungs Vorschriften

Der Erziehungsrat hat den Schulträgern in einem Kreisschreiben Empfehlungen bezüglich eines Kopfbedeckungsverbot unterbreitet. Der Schulrat hat sich mit der Thematik auseinandergesetzt und sieht aufgrund der Erfahrungen in den letzten Jahren keinen Handlungsbedarf zur weiteren Ergänzung von bestehenden Schulhausordnungen.

Informatik

Fristgerecht auf das neue Schuljahr hin konnte die EDV in den Schulanlagen ergänzt bzw. erneuert werden. So wurde im Oberstufenzentrum der Informatikraum mit 24 neuen Rechnern und Bildschirmen ausgestattet. Zudem musste der Server ersetzt werden.

In den Primarschuleinheiten stand zum Teil der Ersatz der Lehrerarbeitsplätze an. Zudem wurde der Bestand an Notebooks um vier Geräte pro Schuleinheit aufgestockt und vereinzelt fixe Beamerstationen in den Klassenzimmern installiert. Die Anschaffungskosten bewegen sich im budgetierten Rahmen.

Schulhaussanierung Quader

Die Planungsarbeiten für die Sanierung des Schulhauses Quader wurden wieder an die Hand genommen. Das Architekturbüro Schlegel & Hofer AG, Buchs, hat einen neuen Entwurf ausgearbeitet, welcher beim Schulrat, aber auch beim Lehrkräfteteam Quader Gefallen findet. Zielvorgabe war, mit einfachen baulichen Massnahmen Gruppenräume zu schaffen, ohne dass teure Anbauten erstellt werden müssen. Dies ist mit dem vorliegenden Projekt gelungen.

Anlässlich der Bürgerversammlung 2011 soll der Bürgerschaft ein entsprechendes Gutachten für die Realisierung der geplanten Sanierung unterbreitet werden.

Spielplatz Schulhaus Berg

Der Spielplatz beim Schulhaus Berg konnte auf Schulbeginn offiziell in Betrieb genommen werden. Er erfreut sich bei Gross und Klein grosser Beliebtheit.

Neuzuzügerbegrüssung 2010

- 1 Begrüssung durch Gemeindepräsident Lippuner vor der Alpsennerrei Höhi.
- 2 Seppi Schumacher und sein Team haben für den Apéro alles bereit.
- 3 Brunnenmeister Paul Gantenbein erklärt die Geheimnisse des Reservoirs Höhi.
- 4 Christoph Wirth zeigt, wie das Wasser vom Reservoir Höhi ins Dorf fliesst.

**5 / 6 Geselliger Abschluss in der «Voralp»**

nr. - Viel Gelegenheit zum Beschnuppern und zum persönlichen Gespräch gab es für die Neuzuzüger und die Behördevertreter während des Nachtessens im Berggasthaus Voralp, das in Besitze der Gemeinde ist, «also allen gehört, die hier Steuern bezahlen», führte Gemeindepräsident Rudolf Lippuner schmunzelnd aus. 1908 als Luft- und Höhenkurort eröffnet, wurden die Gäste viele Jahre nur mit der Kutsche hochgefahren, erlebte es Höhen und im Laufe der 1970er Jahre den Niedergang, wurde 1986 von der Gemeinde gekauft, und ist seitdem verpachtet.

Die gut 80 Neuzuzüger und Behördemitglieder wurden mit Gutem aus Küche und Keller verköstigt. Für den musikalischen Teil sorgte die einheimische Band «Let's Fetz». Bilder: Reto Neuraüter

